

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1928

304 (29.12.1928)

Unser langjähriger Mitarbeiter

Oberfaktor

Leopold Schumann

ist heute im 68. Lebensjahr verschieden.

50 Jahre war Herr Schumann in unserem Betrieb bis zu seiner vor wenigen Jahren erfolgten Zuruhe-
setzung tätig in unermüdlicher vorbildlicher Pflicht-
treue.

Wir werden seiner immer in Dankbarkeit gedenken.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1928.

G. BRAUN

(vorm. G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag)

G. m. b. H.

Die Geschäftsleitung:

Dr. Albert Knittel Dr. Friedrich Bran

Vor dem Jahreswechsel die Kalender ins Haus!

Für den Beamten:

Etkhart 1929, Jahrbuch für das Baden-
land. Herausgegeben von Hermann Eris
Zu 10 im Auftrag des Landesvereins
„Badische Heimat“, Freiburg i. Br. 3 RM.
Ein Tageswegweiser mit Geburts- und Todes-
daten badischer Erzbischofen und ein Führer durch
die Heimat.

Für den Landwirt:

**Landwirtschaftlicher Taschenkale-
nder 1929** (40. Jahrgang). Preis 1 RM.
Neben Kalendarium und vielem Raum für
Notizen bringt er alle notwendigen Tabe-
len, Zahlen, Wuster und Kalendarien für
den Landwirt.

Für alle, insonder-
heit die Landbevöl-
kerung:

Der Landwirt 1929 (51. Jahrgang).
Preis 80 Rpf.

Der beliebte Heimkalender mit Mond- und
Planetenlauf, monatlicher Witterung,
Bauernregeln und den urigen Erzählungen,
Gedichten und Bildern unserer heimischen
Schriftsteller und Künstler.

Verlag G. Braun in Karlsruhe

Sie ausschneiden!

Unterzeichneter bestellt bei G. Braun in Karlsruhe

..... Etkhart 1929, 3 RM.

..... Landwirtschaftl. Taschenkalendar 1929, 1 RM.

..... Der Landwirt 1929, 80 Rpf.

Ort und Tag:

Name:

Straße:

Lebensbedürfnisverein

Wir ersuchen die verehrlichen Mitglieder, die

Gegenmarken für 1928

in unseren Verteilungssteuern gegen Zwanzigmark-Marken
einzulösen und die umgetauschten Marken sofort in
die Karten für 1928 einkleben zu lassen. Für
die Rückvergütungsgutschrift für 1928
kommen nur diejenigen Marken
in Betracht, die bis ein-
schließlich

Donnerstag, den 10. Januar 1929

in unseren Verteilungssteuern umgetauscht sind

Der Vorstand

Gesuch der Firma Vogel & Bern- heimer in Wagon um bau- und ge- werbepolizeiliche Genehmigung zum Um- bau und Betrieb einer Wäscherei auf ihrem Anwesen in Wagon.

Die Firma Vogel & Bernheimer, Papier- und Zellu-
lofefabrik in Wagon, hat um bau- und gewerbe-
polizeiliche Genehmigung zum Umbau und zum Be-
trieb einer Wäscherei auf ihrem Anwesen in Wagon
nachgesucht.

Wir bringen dies hiermit zur öffentlichen Kenntnis
mit dem Anfügen, daß etwaige Einwendungen gegen
das beabsichtigte Unternehmen binnen 14 Tagen, vom
Tage des Erscheinens dieser Bekanntmachung an ge-
rechnet, schriftlich oder zu Protokoll beim unterzeich-
neten Bezirksamt oder beim Gemeinderat in Knie-
lingen anzubringen sind, widrigenfalls alle nicht auf
privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als
verjährt gelten.

Gesuch und Pläne liegen während der Einspruchs-
frist beim unterzeichneten Bezirksamt und beim Ge-
meinderat in Knielingen zur Einsicht offen.

Karlsruhe, den 19. Dezember 1928.

Badisches Bezirksamt, Abteilung IV. D.-B. 120.

Q.281. Karlsruhe. Über
das Gesamtgut der allge-
meinen Gütergemeinschaft
zwischen dem verstorbenen
Königsbacharzt Dr. Hanns
Wirth in Karlsruhe, und
seiner Ehefrau und jetzigen
Witwe Josefine geb. Kuhl in
Heidelberg, Grabengasse 7,
wurde heute nachmittag
6 Uhr Konkurs eröffnet.

Konkursverwalter ist
Rechtsanwalt Dr. Fiegler-
tabler in Karlsruhe, Kaiser-
straße 215. Konkursfor-
derungen sind bis zum
12. Januar 1929 beim Ge-
richte anzumelden. Termin
zur Wahl eines Verwalters,
eines Gläubigerausschusses,
zur Entschliebung über die
in § 132 der Konkursord-
nung bezeichneten Gegen-
stände und zur Prüfung
der angemeldeten Forde-
rungen ist auf: **Mittwoch,
16. Jan. 1929, mittags 12 Uhr,**
vor dem Amtsgericht Karls-
ruhe, Akademiestraße 4,
1. Stock, Zimmer Nr. 34.
Der Gegenstand der Kon-
kursmasse besteht aus der
Wasse etwas schuldet, darf
nichts mehr an die Ge-
meinschuldnerin leisten.
Der Besitz der Sache und
ein Anspruch auf abgejon-

derte Befriedigung daraus
ist dem Konkursverwalter
bis 12. Jan. 29. anzuzeigen.
Karlsruhe, 22. Dez. 1928.
Geschäftsstelle des Amts-
gerichts A 8.



Badisches Landesstheater

Sonntag, 30. Dezember
Nachmittags:
6. Vorstellung der Sonder-
miete für Auswärtige

Lohengrin

von Wagner

Dirigent: Schwarz

Regie: Kraus

Mitwirkende:

Fanz, Hartung, Lauffötter,
Böser, Kühr, Theo Straß,
Dr. Bucherpfennig, Frey,
Hospach, Rainbach

Anfang 14¹/₂, Ende 18¹/₂,
1. Rang u. I. Sperrst. 4 RM

Abends:
* B 12 Th.-Gem. 601-700

Boccaccio

Romische Oper von Suppe

Dirigent: Krips

Regie: Kraus

Mitwirkende:

Blant, Seiberlich, Magda
Straß, Ziegler, Fischbach,
Dorodin, Lauffötter, Böser,
Rentwig, Derner, Felsig,
Gröbinger, Hospach
Anfang 20 Ende 23
Preise D (1-8 RM)

No. 31. Dez., Spiel im
Schloß. Di., 1. Jan., Die
Meisterfinger von Nürnberg.
Im Konzerthaus:
Herr Lamberthier.

Im städt. Konzerthaus

Sonntag, 30. Dezember

Herr Lamberthier

von Berneuil

Regie: von der Trenk

Mitwirkende:

Willer, Brand

Anfang 19¹/₂, Ende n. 21¹/₂,
I. Parterre 4,10 RM

Colosseum

Das neue
**Weihnachts-
Programm!**

Spadoni Sisters

mit ihrer
**Zirkus-
Varieté-
Revue!**

*
Tägl. 8 Uhr, Sonn-
und Festtags 4 und
8 Uhr Vorstellungen
*

Bad. Kunstverein E. V.

Waldstr. 3

Vom 22. Dez. bis 10. Jan. 1929:

AUSSTELLUNG von Kopien nach alten Meistern

von Mitgliedern der „Deutschen Gesellschaft für rationelle
Malverfahren in München“ und des „Vereins kopierender
Künstler in Berlin“. Ferner ausgestellt Kollektionen von:
C. KAYSER, Sasbachwalden u. R. MUELLER, Karlsruhe;
Oelgemälde; R. BIRNSTENGEL und G. GELBEKE, Dres-
den; Aquarelle; Bogisl. GROOS, Karlsruhe; Radierungen;
E. ACKERMANN, München; Holzschnitte; Prof. ARTUR
VOLKMANN, Geislingen; Zeichnungen und Pastelle;
F. A. SOETEBIER, München; Plastiken. 231

Geöffnet: Werktags 10-1 und 2-4 Uhr
Sonntags 11-1 und 2-4 Uhr
Eintritt für Nichtmitglieder 50 Rpf.

Stellenausschreiben.

Beim Badischen Sparcassen- und Giroverband
ist sofort die Stelle eines
2229
Secretariats- und Registraturbeamten

zu besetzen. Die Anstellung erfolgt zunächst probeweise
auf die Dauer eines Jahres. Befolgung nach Gruppe
VIII der alten Besoldungsordnung mit der Möglichkeit
späteren Vorrückens nach Gruppe IX. Es kommt nur
eine Kraft in Frage, welche im Secretariats- und Re-
gistratordienst durchaus erfahren ist, und die Kennt-
nisse, die bei den Prüfungen für den gehobenen mitt-
leren Verwaltungsdienst in der badischen
Staats- oder Gemeindeverwaltung verlangt werden,
nachweisen kann. Bewerbungen wollen bis 7. Januar
1929 unter Anfügen eines Lebenslaufes, eines Licht-
bildes und von Zeugnissen eingereicht werden.

Badischer Sparcassen- und Giroverband,
Mannheim, P 1, 10, 12.

Bereinsregister.

Schönau i. Schw. O.280
In das Vereinsregister
O.-B. 28 ist heute die
Schützengesellschaft Zell i. B.

e.B. in Zell i. B. eingetra-
gen worden.
Schönau im Schwarzw.,
20. Dezember 1928.
Amtsgericht.